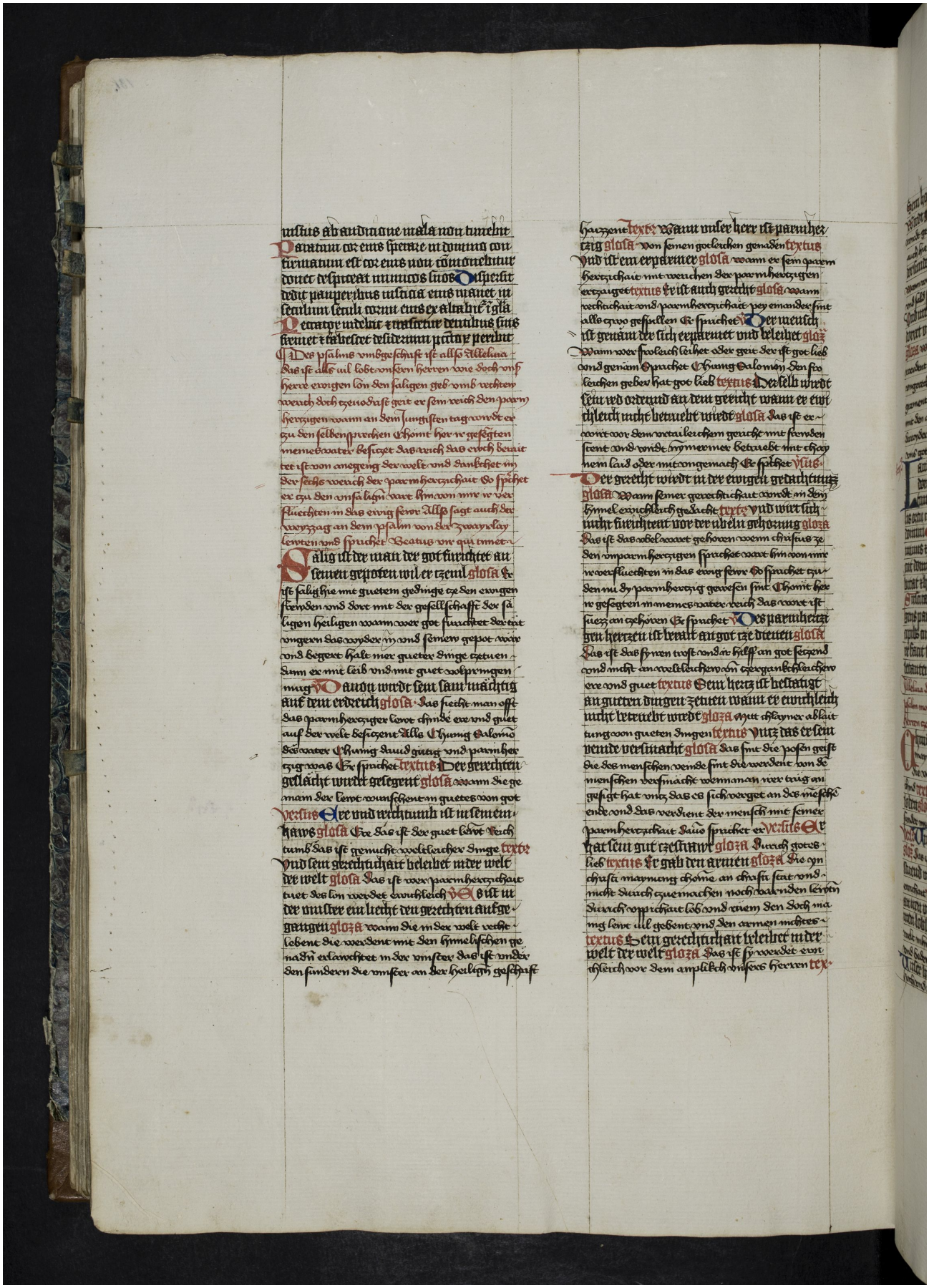
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=130
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



ultus ab audiacue mala non timebit
Paratum cor eius sperare in domino con
firmatum est cor eius non commouebitur
donec despiciat inimicos suos Dispersit
dedit pauperibus iustitia eius manet in
seculum seculi cornu eius exaltabitur in gla
Peccator videbit et irascetur dentibus suis
fremet et tabescet desiderium peccatorum peribit
Des psalms vmbgeschrift ist allso Alleluia
das ist alle vil lobt vnsern herren wie doch vns
herre ewigen lon den saligen geb vmb rechten
werch doch zeuodast gert er sein reich den parm
hertzigen wann an dem jungsten tag wirdt er
zu den selben sprechen Chomt her ir gesegten
meines vater besitzet das reich das euch bereit
ist von anegeng der welt vnd danbehet in
der sechs werch der parmhertzigkait Do spricht
er zu den vnsalichen vart hin von mir ir ver
fluechten in das ewig fewr Allso sagt auch der
werzzag an dem psalm von der zwayvalt
lewten vnd spricht Beatus vir qui timet
Salig ist der man der got fuerchtet au
ssnuert gepoten wil er tzeuil glosa Er
ist salig hie mit guetem gedinge tze den ewigen
freuden vnd dort mit der gesellschaft der sa
ligen heiligen wann wer got fuerchtet der tut
ungern das wyder in vnd seinew gepot wie
vnd begert halt mer gueter dinge tzetuen
dann er mit leib vnd mit guet volpringen
mag Vo auch wirdt sein saw mächtig
auf dem erdreich glosa Das sichst man oft
das parmhertziger leut chunde ere vnd guet
auf der welt besitzent Allo Chung Salomo
des vater Chung dauid gnaig vnd parmher
tzig was Er spricht textus Der gerechten
gellacht wirdt gelegent glosa wann die ge
main der leut wunschent in guetes von got
versus Ere vnd reichtumb ist in seinem
haus glosa Ere das ist der guet leut reich
tumb das ist genucht weltlicher dinge textus
Vnd sein gerechtigkait belibet under welt
der welt glosa Das ist wer parmhertzigkait
tuet des lon werdet ewichleich Vo ist in
der finster ein liecht den gerechten aufge
gangen glosa wann die in der welt verfte
lebent die werdent mit den himelischen ge
nadn erlauchtet in der vnsder das ist vnder
den sundern die vnsder an der heiligen geschaft
hauzent textus Wann vnser herr ist parmher
tzig glosa von seinen gotlichen genaden textus
Vnd ist ein erparmer glosa wann er sein parm
hertzigkait mit werchen der parmhertzigen
erzaiget textus Er ist auch gerecht glosa wann
rechtkait vnd parmhertzigkait pey einander sint
allo zwo gesellen Er spricht Der mensch
ist genaim der sich erparmet vnd leihet glosa
Wann wer swolech leihet oder gert der ist got lieb
vnd genaim Sprichet Chung Salomon Den sei
lichen geber hat got lieb textus Der selb wirdt
sein wed ordenund an dem gericht wann er ein
ichleich nicht betrubet wirdt glosa Das ist er
wirt vor dem metaulichen gerichte mit freuden
sicher vnd vndt hymmermer betrubt mit chay
nem laid oder mit ongemach Er sprichet versus
Der gerecht wirdt in der ewigen gedachtnuz
glosa Wann seiner gerechtigkait wirdt in dem
himel erwichleich gedacht textus Vnd wirt sich
nicht fuerchten vor der ubeln gehornung glosa
Das ist das wol wart gehoren wenn christus ze
den vnparmhertzigen sprichet wart hin von mir
ir verfluechten in das ewig fewr Do sprichet zu
den nu dy parmhertzig gewesen sint Chomt her
ir gesegten mines vater reich das wart ist
siez an gehoren Er sprichet Vo es parmhertzi
gen herzen ist bereit auf got tze dieuen glosa
Das ist das sinen trost vnd ir hilf an got setzend
vnd mehr an weltlichen vnd vergantchlichen
ere vnd guet textus Sein hertz ist bestatigt
an gueten dingen zetuen wann er ewichleich
nicht betrubt wirdt glosa Mit chlayner ablait
tung von gueten dingen textus Vntz das er sein
veinde verlurnacht glosa Das sint die posen geist
die des menschen veinde sint die werdent von de
menschen versmacht wenn man an irr trug an
gesigt hat vntz das es sich vorget an des menschen
ende vnd das verdient der mensch mit seiner
parmhertzigkait Dauid sprichet ex versus Er
hat sein gut tzerstreut glosa Durch gotes
lieb textus Er gab den armen glosa Die cyn
chasti marmeng chomt an chasti sein vnd
mehr durch zuemachen noch warnden leuten
durch vorsichtigkait lib vnd zuem den doch ma
ng leut vil gebent vnd den armen mehres
textus Sein gerechtigkait belibet under
welt der welt glosa Das ist sy werdet ewi
chleich vor dem amplick dises herren tex-